

Herbstwanderung 2020

Wir trafen uns am HB Zürich von wo uns der Eurocity zügig nach Bellinzona brachte. Weiter nach Biasca, danach per Bus auf einer schwindelerregenden Strasse bis nach Pian Geirett auf 2000m.



Nach einer Stärkung - schliesslich waren wir schon lange unterwegs - ging es hoch zum ersten Etappenziel, der Scalettahütte.





Von da aus eröffnete sich uns die Greina-Ebene.



Eine kurze Kletterpartie gelang trotz des aufgekommenen Regens einwandfrei.



In immer noch guter Verfassung kamen alle in der Terrihütte an.



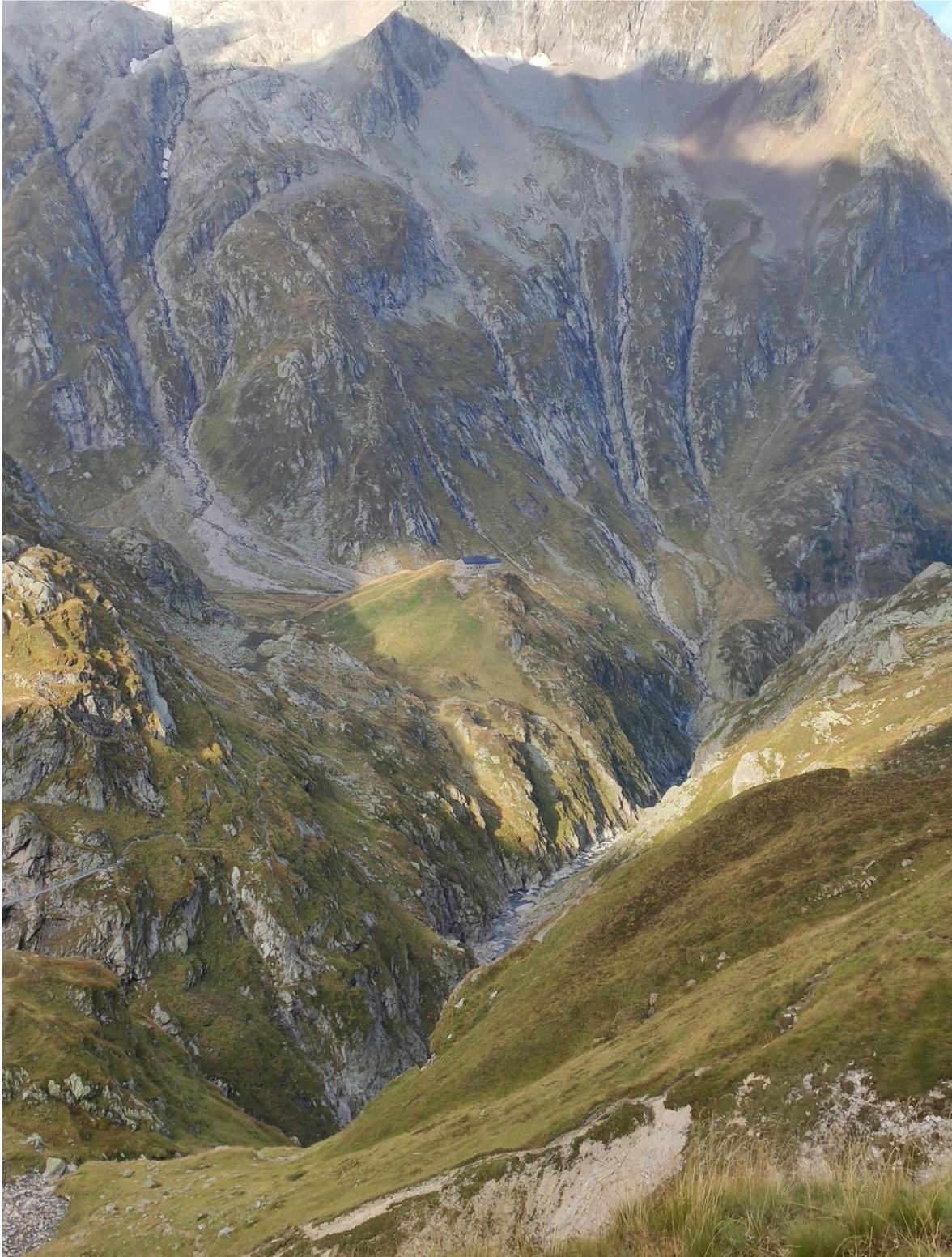
Am nächsten Tag ging es weiter bergauf. Nach der Ueberquerung einer Hängebrücke



erreichten wir den Pass Diesrut, mit 2428m der Gipfelpunkt der Wanderung. Von dort konnten wir bei immer schöner werdendem Wetter nochmals die Greina-Ebene bewundern.



Danach ging es nur noch abwärts...



Auch ein Defekt konnte uns nicht aufhalten. Fachmännisch wurde dieser behoben. Bald trafen wir wieder auf erste Vorboten der Zivilisation, bevor wir das Bündner Bergdorf Vrin erreichten. Nach einem Glacé-Stop in Chur auf der Heimreise trafen wir wohlbehalten wieder bei den Unterländern ein.

Bericht: Tomi Karrer